

Die Ausbildung

Josefsschwester kann werden:

1. Wer sich eingeladen und gerufen spürt zur Nachfolge Jesu in einem Leben nach den evangelischen Räten der Ehelosigkeit, der Armut und des Gehorsams.
2. Wer in Gemeinschaft leben will und das Gemeinschaftsleben mitprägen und gestalten will.
3. Wer mitwirken will an unserem Sendungsauftrag in und für die Kirche.

Ziel der Ausbildung

Die Ausbildungszeit hat als Ziel die Entfaltung der gesamten Persönlichkeit. Die Schwestern sollen sich zu geistig reifen und freien Menschen entfalten, die in der Lage sind, ein verantwortungsvolles Ordensleben in dieser Gemeinschaft zu führen. Sie sollen das geistliche Erbe der Gründer übernehmen und es in ihrem Dienst für die Kirche und Welt fruchtbar werden lassen.

Verlauf der Ausbildung



Die Grundausbildung der Schwestern umfaßt das Postulat, das Noviziat und die gesamte Dauer der zeitlichen Bindung.

1. Kandidatur:

Sie ist die erste Phase der Ausbildung und dient dem gegenseitigen Kennen lernen. Die konkrete Gestaltung der Kandidatur richtet sich nach den jeweiligen Gegebenheiten und wird mit der Kandidatin abgesprochen.

2. Postulat:

Das Postulat ist die Vorbereitungszeit auf das Noviziat. Im Postulat soll das Ordensleben praktisch aus der Nähe kennen gelernt werden im Mitleben. Die Postulantin soll die Spiritualität und das Charisma der Kongregation kennenlernen und Hilfestellung erhalten, die eigene Berufung zu prüfen. Das Postulat dauert wenigstens 6 Monate aber nicht länger als zwei Jahre.

3. **Noviziat:**

Das Noviziat ist der Beginn des Ordenslebens und vor allem die Zeit der geistlichen Formung und Erprobung im Hinblick auf die definitive Bindung an die Kongregation durch die Profess. Für die ordensinterne Einführung hat es zentrale Bedeutung. Es ist eine Zeit geistlicher Formung und Vertiefung der persönlichen Beziehung zu Jesus Christus und dient der Hinführung zur Übernahme des apostolischen Dienstes in der Kongregation. Im Noviziat geschieht die Einführung in die Nachfolge Jesu gemäß der Lebensweise unserer Kongregation. Es ist die Zeit der Prüfung der Berufung zum Ordensleben in den drei evangelischen Räten der Ehelosigkeit, der Armut und des Gehorsams in unserer apostolisch tätigen Kongregation. Das Noviziat dauert 2 Jahre und endet mit der Ablegung der zeitlichen Gelübde.

4. **Das Juniorat**

Das Juniorat dient der unmittelbaren Vorbereitung auf die Ablegung der Gelübde auf Lebenszeit. Hier soll die einzelne Schwester zu einer Einheit von Kontemplation und Aktion finden. In dieser Zeit erneuert die Juniorin jährlich ihre Gelübde. In der Regel dauert das Juniorat 5 Jahre. Das letzte Jahr ist die Zeit der Vorbereitung der Gelübde auf Lebenszeit. Die Freude, vom Herrn berufen zu sein und an der Verwirklichung des Reiches Gottes mitzuarbeiten, soll immer zur Grundhaltung der Schwester werden. Sie darf aus der Hoffnung leben, dass Gott das in ihr Begonnene auch zur Vollendung bringt.